Vereins-Nachrichten

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **66 (1959)**

Heft 6

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Abhängigkeit oder Unabhängigkeit psychischer Einzelfunktionen, ihre Bedeutung und ihr Gewicht innerhalb des Persönlichkeitsgefüges.

Es ist nicht zu verwundern, daß die Industrie sich heute in vielen Fällen bei Stellenbewerbern des «Tests» bedient, denn auch die Industriepsychologie erkannte die große Hilfe des Testverfahrens. Auch bei der Berufsberatung, ja selbst schon in der Primarschule werden «Tests» durchgeführt, um das Kind seinen Neigungen und Fähigkeiten entsprechend zu behandeln. Es darf deshalb in Beantwortung der Frage 6 darauf hingewiesen werden, daß es der Direktion eines Betriebes bestimmt nicht darum geht, einer persönlichen Konfrontation aus dem Wege zu gehen, sondern von dem Bewerber im voraus über seine Charaktereigenschaften und Fähigkeiten im Beruf Aufschluß zu erhalten. E. S.

Vereins-Nachrichten

V. e. S. Z. und A. d. S.

Veteran Carl Stiefel † — In seinem 87. Lebensjahre ist am 5. Mai unser geschätzter Veteran Carl Stiefel in das Reich der ewigen Ruhe abberufen worden.

Carl Stiefel war als Sohn eines Lehrers in Brugg aufgewachsen. Nach Absolvierung der Schulen und einer kaufmännischen Lehre in einer großen Baumwollspinnerei war er als junger Kaufmann während zwei Jahren in London in Stellung. In die Heimat zurückgekehrt, bereitete er sich in der Seidenweberei in Brugg auf den Besuch der Seidenwebschule vor. 1894/96 absolvierte er die beiden Jahreskurse derart erfolgreich, daß ihm die Stellung eines Hilfslehrers angeboten wurde. Er bekleidete dieses Amt dann nur während eines Jahres, denn Mitte Oktober 1897 trat Carl Stiefel als Disponent in die Dienste der Firma Siber & Wehrli AG., die ihren Sitz damals noch an der Mühlebachstraße hatte. Er hat der Firma während Jahrzehnten die Treue gewahrt und war als tüchtiger Krawattenstoff-Disponent, ruhiger und gewissenhafter Mitarbeiter, auf den man sich jederzeit verlassen konnte, sehr geschätzt. Während der Krisenzeit der 30er Jahre, die mancherorts zu einem Personalabbau zwang, wurde Carl Stiefel am 31. Juli 1932 etwas frühzeitig pensioniert. Er freute sich deshalb um so mehr, als er später wieder zurückberufen wurde. Von 1939 bis 1941 betreute er periodisch gewisse Vertrauensarbeiten und von 1942 bis Ende 1951 war er dann mit Kontrollarbeiten wieder vollbeschäftigt. So hat er während 48 Jahren der Firma Siber & Wehrli AG. treue und wertvolle Dienste geleistet.

Im Herbst 1896 ist Carl Stiefel dem Verein ehemaliger Seidenwebschüler Zürich beigetreten und hat ihm bis zu seinem Hinschiede die Treue gewahrt. Während der Jahre 1904 bis Ende 1906 war er Vizepräsident, und nachher amtete er noch während weiterer vier Jahre als gewissenhafter Rechnungsrevisor.

Zahlreiche alte Freunde und auch eine kleinere Schar ehemaliger Lettenstudenten und Mitarbeiter des lieben Verstorbenen erwiesen ihm die letzte Ehre. Man wird des treuen Veteranen auch im Verein stets ehrend gedenken.

R. H.

«E.I.A.T. 59» — In der Zeit vom 12. bis 21. September 1959 wird in Mailand die 3. Internationale Textilmaschinenausstellung durchgeführt. An dieser Schau werden zum Teil ganz wesentliche Neuerungen vorgeführt und zudem hat der Besucher Gelegenheit, moderne Textilmaschinen aus sehr vielen Ländern zu studieren.

Wenn sich für die Besichtigung dieser Maschinenschau genügend Interessenten melden, wird der Vorstand eine gemeinsame Reise organisieren. Die wichtigsten Maschinen könnte man in einem Tag ansehen. Wir schlagen dafür *Samstag, den 19. September*, vor. Die Bahnspesen bis Chiasso belaufen sich mit Kollektivbillett auf Fr. 23.60 bis 14 Personen, oder Fr. 20.40, wenn sich mehr Mitglieder beteiligen. Diejenigen, die auch am Sonntag in Mailand bleiben wollen, können ein Kollektivbillett mit Einzelrückreise erhalten.

Wir gewärtigen nun gerne Ihre Zuschrift, die uns zeigt, ob Sie sich für den Besuch der «E.I.A.T. 59» in Mailand interessieren. Der Vorstand.

Chronik der «Ehemaligen». — Auch diesmal kann sich der Chronist kurz fassen. — Von unserem geschätzten Veteran Mons. *Emil Meier* (ZSW 1893/95) in Colmar ging ein freundlicher Kartengruß aus Rotterdam ein. Um seine 82 Jahre zu feiern, machte er eine Frühlingsreise in das Land der berühmten Blumenkulturen und genoß den Heimweg auf einer Rheinfahrt bis Basel. Ein paar Tage nachher begegnete man ihm in Zürich, als einem der treuen Ehemaligen, der unseren verstorbenen Carl Stiefel auf seinem letzten Gang begleitete.

Mr. *Carl Veney* (1918/19) in Rutherfordton N. C. (USA) grüßte neuerdings mit einem Brief und teilte mit, daß die Augenoperation gut vorübergegangen sei. In ein paar Monaten hofft er, wieder gut sehen zu können. Wir wünschen ihm alles Gute!

Mit freundlichen Grüßen der Chronist.

Letten-Chronik. — Die Betreuer der Letten-Chronik erhielten in den letzten Wochen wieder einige Grüße aus der Ferne. Alfred Lätsch (54/56) ist seit einigen Wochen in Cementon (USA) tätig. Es gefalle ihm sehr gut und die Arbeit sei interessant. Aber bereits am ersten Tag wurde ihm die Brieftasche mit Geld und Paß gestohlen. Hoffentlich zeigt sich ihm die neue Welt noch von einer schöneren Seite. — Aus England schrieb uns Arthur Hanselmann (57/59) und berichtete von seiner vielseitigen Arbeit, wobei er auch Grüße von Hans Forster (55/57) übermittelte. — Am 1. Mai verabschiedete sich Peter Näf (57/59). Für längere Zeit schlägt er seine Zelte in London auf. — Aus Schottland besuchte uns Martin Peer (55/56) und überbrachte auch Grüße von Peter Imhof (55/56). — Giorgo Zucchi in Como hat uns speziell ersucht, alle seine Kameraden aus dem Kurs 53/55 freundlich grüßen zu lassen, und er hofft, daß einmal eine Klassenzusammenkunft stattfinden werde. — Aus dem heißen Aegypten sandte uns Damian Küng (57/59) einen Kartengruß. Kaum aus der Schule ausgetreten, führt ihn seine Tätigkeit bereits in die weite Welt. — An Pfingsten verlobte sich Hans Jörg Federer (54/55) mit Fräulein Cécile Hauser. Die Betreuer der Letten-Chronik gratulieren dem Brautpaar von Herzen, danken allerseits und grüßen alle Freunde nah und fern.

Monatszusammenkunft. — Wir laden Sie ein zu unserer nächsten Zusammenkunft: Freitag, den 12. Juni 1959, im Restaurant «Strohhof» in Zürich 1, und erwarten gerne eine rege Beteiligung. Der Vorstand

Stellenvermittlungsdienst

Offene Stellen:

14. **Schweizerische Seidenstoffweberei** sucht jüngeren, tüchtigen Disponenten für Glatt und Jacquard.

15. **Bedeutende Zürch. Seidenstoffweberei** sucht tüchtigen Druck-Disponenten (Createur), Alter 30—40 Jahre.

16. **Gut eingerichtete Seidenweberei im Kanton Zürich** sucht tüchtigen, selbständigen Webermeister für Crêpe- und Rüti-Automatenstühle.

Stellensuchende:

6. **Erfahrener Betriebsleiter** mit mehrjähriger Auslandspraxis sucht sich zu verändern.

10. **Textilkaufmann** (Disponent und Verkäufer), 45jährig, mit reicher Erfahrung, Matura und Technikum Reutlingen, Deutsch, Französisch, Englisch, und etwas italienische Sprachkenntnisse, versiert in Fabrikation und Verkauf, auch technisch von Krawatten- und Damenkleiderstoffen, sucht Stelle im Textilfach auf 1. August oder später.

11. **Jüngerer Textilkaufmann/Techniker,** Absolvent der Zürcher Textilfachschule 1947/48, mit längerer Praxis in verschiedenen schweizerischen Textilmaschinenfabriken und in leitender Stellung in Uebersee tätig gewesen, sucht verantwortungsvollen Posten in hiesigem Textilbetrieb oder Maschinenfabrik.

12. **Junger, tüchtiger Textilmaschinen-Monteur** mit Webschulbildung und Auslandpraxis, in ungekündigter Stellung, sucht sich zu verändern.

13. **Junger, modisch begabter Weberei-Dessinateur** mit abgeschlossener Lehre in angesehenem Unternehmen und guten Abgangszeugnissen sucht geeignete Stelle.

Bewerbungen sind zu richten an den Stellenvermittlungsdienst des Vereins ehemaliger Seidenwebschüler Zürich und A. d. S., **Clausiusstr. 31, Zürich 6.**

Die Einschreibegebühr beträgt für Inlandstellen Fr. 2.— und für Auslandstellen Fr. 5.—. Die Einschreibegebühr ist mit der Bewerbung zu übermitteln, entweder in Briefmarken oder auf Postcheck Nr. VIII/7280.

Redaktion: Dr. F. Honegger, P. Heimgartner, W. Zeller

Adresse für redaktionelle Beiträge:
«Mitteilungen über Textil-Industrie»
Postfach 389, Zürich 27, Gotthardstraße 61, Telephon 27 42 14

Insertionspreise:
Einspaltige Millimeterzeile (41 mm breit) 22 Rp.

Abonnemente
werden auf jedem Postbüro und bei der Administration der «Mitteilungen über Textil-Industrie», Zürich 6, Clausiusstraße 31, entgegengenommen — Postcheck- und Girokonto VIII 7280, Zürich

Abonnementspreis:
Für die Schweiz: Halbjährlich Fr. 8.—, jährlich Fr. 16.—
Für das Ausland: Jährlich Fr. 20.—

Nachdruck, soweit nicht untersagt, nur mit vollständiger Quellenangabe gestattet — Druck und Spedition: Lienberger AG., Obere Zäune 22, Zürich 1

Annoncen-Regie:
Orell Füssli-Annoncen AG., Postfach Zürich 22
Limmatquai 4, Telephon (051) 24 77 70 und Filialen

Schweiter

Wir suchen für baldigen Eintritt gut ausgewiesenen

Textilfachmann

welcher für uns die Schweizer Kundschaft als

Reisevertreter

regelmäßig besucht.

Erforderlich sind allgemeine Fachkenntnisse in der Spinnerei und Weberei; Eignung zum Kundenbesuch; Beherrschung der französischen Sprache unerläßlich. Bewerber mit abgeschlossener kaufmännischer Lehre erhalten den Vorzug.

Wir bieten selbständigen Posten, Lebensstellung, mit interessanten Verdienstmöglichkeiten (Fixum und Provision).

Ausführliche Offerten, welche mit voller Diskretion behandelt werden, sind mit Lebenslauf, Zeugniskopien, Referenzen und Photo zu richten an

Maschinenfabrik SCHWEITER AG., Horgen

Gesucht nach den Vereinigten Staaten in namhaften Webereikonzern erfahrener

Webermeister

mit sehr guten praktischen Kenntnissen und vertraut mit **Rüti-Lancierstühlen oder Buntautomaten,** vorderhand für ein Jahr. Wir offerieren interessante Anstellungsbedingungen für jungen, initiativen und anpassungsfähigen Charakter mit englischen Sprachkenntnissen.

Bewerbungen sind erbeten unter Chiffre TJ 4558 an **Orell Füssli-Annoncen, Zürich 22.**

Kammgarnweberei in **Indien** (Bombay) sucht

tüchtigen Webermeister

für die Inbetriebsetzung und Ueberwachung von SAURER-Buntautomaten.

Sehr interessante, gutbezahlte Stelle. Bewerber mit abgeschlossener Berufslehre als Mechaniker oder Schlosser, Webschulbildung und Betriebserfahrung auf SAURER-Webautomaten erhalten den Vorzug. — Sprachenkenntnisse (englisch) erwünscht. Mindestalter: 25 Jahre.

Eilofferten unt. Beifügung von Lebenslauf, Photo, Zeugnisabschriften sowie mit Angabe der Gehaltsansprüche sind zu richten unter Chiffre Z 78218 Gx an **Publicitas, St. Gallen.**